

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Eva-Maria Veith
Telefon: +49 (0)841 89 33922
E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

4. November 2009

Audi Werksfahrer Mattias Ekström gewinnt das „Race of Champions“ in Peking

- **Dritter Triumph für den Schweden nach 2006 und 2007**
- **Siege gegen Jenson Button und Michael Schumacher**
- **Entschädigung für enttäuschende DTM-Saison 2009**

Ingolstadt/Peking – Audi Werksfahrer Mattias Ekström hat erneut sein Ausnahmetalent unter Beweis gestellt: In Peking gewann der Schwede zum dritten Mal nach 2006 und 2007 das „Race of Champions“. Im Wettbewerb der besten Renn- und Rallyefahrer der Welt bezwang der zweifache DTM-Champion im Halbfinale den neuen Formel-1-Weltmeister Jenson Button und im Finale Michael Schumacher.

„Das ist ein ganz besonderer Tag für mich“, jubelte der 31-Jährige nach seinem Triumph im Olympia-Stadion von Peking. „Ich hatte in diesem Jahr in der DTM nicht besonders viel Glück. Die Saison mit einem Sieg gegen Michael Schumacher zu beenden, ist fantastisch.“

Ekström zeigte auf der 1,074 Kilometer langen Strecke im berühmten „Vogelnest“ eine eindrucksvolle Leistung: Der Audi Pilot ging bei den Qualifikationsläufen als klarer Gruppensieger hervor. Bei den anschließenden Ausscheidungsrennen schaltete er auf identischen Autos zunächst seinen Teamkollegen Tom Kristensen und anschließend Formel-1-Weltmeister Jenson Button aus. Im Finale ließ er Michael Schumacher keine Chance und sicherte sich mit zwei Siegen den prestigeträchtigen Titel, den er 2006 im Stade de France in Paris und 2007 im Wembley-Stadion in London schon zweimal gewonnen hatte.

„Mattias (Ekström) hat in der Vergangenheit bewiesen, dass er sowohl auf der Rundstrecke als auch im Rallyesport einer der Besten der Welt ist“, sagt Audi



Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Diese Kombination gibt es im Motorsport nur ganz selten. Walter Röhrl war ein solcher Ausnahmefahrer, auch Sébastien Loeb zähle ich dazu. Wir wissen, was wir bei Audi an Mattias haben und sind froh, dass er bei uns ist. Nach der für ihn enttäuschenden DTM-Saison 2009, in der er unheimlich viel Pech hatte, ist das für Mattias ein versöhnlicher Abschluss, zu dem ihm alle Audianer ganz herzlich gratulieren.“

- Ende -

Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2008 1.003.469 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Das Unternehmen erreichte mit einem Umsatz von € 34,2 Mrd. und einem Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. neue Bestwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 46.500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Audi feiert dieses Jahr 100. Geburtstag. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.